



Lehrbrief 1

Unsere Zeit in Gottes Händen Das Kirchenjahr feiern

Ergänzungen und Hinweise

Trier, März 2023

Liebe Kursteilnehmerin, lieber Kursteilnehmer,

heute erhalten Sie den ersten Lehrbrief des Fernkurses Liturgie. Er behandelt das Kirchenjahr: ein Thema, mit dem Sie sicher viele persönliche Erlebnisse und Gefühle verbinden – denken Sie nur an den Weihnachtsfestkreis mit all seinem Glanz, den Düften, Liedern und Geschichten. Die Feste und Festzeiten des Jahreskreises kehren jedes Jahr wieder. So können sich im Lauf der Jahre Fest-Inhalte immer tiefer erschließen. Oder man entdeckt auf einmal neue, bisher unbekannte Aspekte. Auch das Brauchtum kann Feste auf ganz sinnliche Weise erschließen. Dieser Lehrbrief lädt Sie ein, Ihre eigenen Erfahrungen zu erinnern, und gibt Anregungen, diese im großen theologischen Zusammenhang der Feier der Gegenwart Gottes zu deuten.

Die Corona-Virus-Pandemie hat in vielen Gemeinden, v.a. im Blick auf liturgische Feiern, ihre Spuren hinterlassen. Auch wenn inzwischen wie früher Gottesdienste gefeiert werden können: Die Reihen in den Kirchen sind lichter geworden; manche haben bleibende Angst, sich zu infizieren; der gemeinsame Gesang ist dünner geworden; manchen ist die Gewohnheit verloren gegangen, Gottesdienst zu feiern; junge Menschen konnten nicht in Traditionen hineinwachsen; viele haben sich ganz entfremdet. Und den in der Liturgie Engagierten fehlten über mehrere Jahre die Gelegenheiten zum Ausüben ihrer Dienste. Wir möchten Sie ermutigen, nach Ihren Möglichkeiten mitzuhelfen, „gottvolle und erlebnisstarke“ Gottesdienste zu feiern, damit die Gegenwart Gottes spürbar werden, der Glaube einen Ausdruck finden und beides das Leben durchdringen kann. In der Pandemie-Zeit haben sich auch andere Feiernöglichkeiten entwickelt: zuhause im kleinen Kreis oder auch online – zeitgleich, aber über Entfernungen miteinander verbunden. So sind neue Formen der Feiergemeinschaft entstanden, für die ebenso die Zusagen Jesu gilt: „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen“ (Mt 18,20). Manche Formate werden bleiben. Anregungen dafür gibt es im Internet. Wir nennen Ihnen im Folgenden eine kleine Auswahl seriöser Webseiten.

Der Krieg in Europa macht uns große Sorgen. Anregungen und Hilfen für Friedensgebete finden Sie hier: www.liturgie.de und hier: www.kindergottesdienst-katholisch.de.

Anbei geben wir Ihnen einige aktuelle Ergänzungen und Links zum Lehrbrief. Sie finden diese auch auf unserer Webseite, wo Sie sie direkt anklicken können (<https://dli.institute/wp/lif/links-literatur/> und <https://dli.institute/wp/lif/zusaetzliche-materialien/>).

Viel Erfolg beim Studium von Lehrbrief 1: „Unsere Zeit in Gottes Händen. Das Kirchenjahr feiern“ sowie in den kommenden Wochen erfüllte Feiern des Österlichen Triduums

wünscht Ihnen das Team von LITURGIE IM FERNKURS.

Links

- Deutsches Liturgisches Institut: www.liturgie.de
- Kinder- und Familiengottesdienste: www.kindergottesdienst-katholisch.de
- Liturgisches Institut der deutschsprachigen Schweiz: www.liturgie.ch → Praxis: Kirchenjahr & Hintergrund: Kirchenjahr
- Österreichisches Liturgisches Institut: www.liturgie.at
- Seiten des Bonifatiuswerks zu Kirchenjahr und Brauchtum:
www.festjahr.de
www.heilige.de
www.brauchtum.de
- Bistum Rottenburg-Stuttgart: www.drs.de/kirchenjahr.html
- Netzwerk Gottesdienst der österreichischen Diözesen: www.netzwerk-gottesdienst.at
- Hausgottesdienste der südwestdeutschen Bistümer: padlet.com/liturgiebsp/Hausgottesdienste
- Fernsehgottesdienste:
www.zdf.fernsehgottesdienst.de
<https://programm.ard.de/TV/Themenschwerpunkte/Kirche-und-Religion/Fernsehgottesdienste/Startseite>
- Online-Schott-Messbuch: erzabtei-beuron.de/schott/schott_anz/index.html
- Online-Stundenbuch: www.stundengebet.de/jetzt-beten/
- Ökumenisches Stundengebet: www.oekumenisches-stundengebet.de
- Sonntagslesungen: www.bibelwerk.de/verein/was-wir-bieten/sonntagslesungen/
- Sonntagslesungen und Antwortpsalmen: www.bibelwerk.at/lesungen-sonntage-feiertage

Korrektur

S. 31 – Aufgabe 6

Das Lied „Gott ruft sein Volk zusammen“ ist im Gotteslob unter der Nummer 477 zu finden.

Bücher / Werkbücher



Liturgiereferat Linz (Hg.): Damit es ein Fest bleibt. Alternative Feiermodelle für die zentralen Feste im Kirchenjahr, Regensburg: Verlag Pustet 2021, 256 S.

Auch an Hochfesten und anderen Anlässen im Kirchenjahr können sich Christen und Christinnen nicht mehr überall zur Eucharistiefeier versammeln. Damit dennoch der zentrale Festinhalt eine gute und würdige Ausdrucksform findet, bietet das Liturgiereferat der Diözese Linz für Advent, Weihnachten, Darstellung des Herrn, Aschermittwoch, Palmsonntag, Gründonnerstag, Karfreitag, Karsamstag, Ostern sowie Pfingsten alternative Feiern. Auch diese Gottesdienste können und sollen dem Anlass entsprechend festlich begangen werden. Geboten werden Feiern von hoher Qualität in einem gut handhabbaren liturgische Werkbuch.



Ulrich Mack: Feste feiern. Mit der Bibel die Feste des Kirchenjahres entdecken, Stuttgart: Deutsche Bibelgesellschaft 2021, 120 S., farbig Abb.

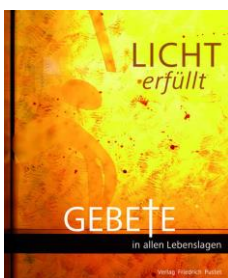
Es ist schön, die freien Tage zu genießen, die das Kirchenjahr beschert. Doch warum werden diese Feste eigentlich gefeiert? Und wie? Welchen Ursprung haben sie? Mit welchen biblischen Erzählungen werden sie verbunden. Dieses schön gestaltete und informative Buch lädt dazu ein, die Feste fröhlich mitzufeiern. – Es liegt das evangelische Kirchenjahr zugrunde, das in Details vom katholischen Kirchenjahr abweicht.



Meinrad Walter: Auf, preiset die Tage! Ein musikalischer Begleiter durch die Advents- und Weihnachtszeit, Freiburg: Verlag Herder 2022, 176 S., vierfarbig.

Für keine andere Festzeit gibt es so viel Musik: gottesdienstliche und konzertante Werke, Hausmusik und Stücke für Chor, Soli und Orchester. Dieses Buch erschließt adventliche und weihnachtliche Stücke in Wort und Musik. Zum klingenden Begleiter wird es, wenn Tag für Tag eines präsentiert bzw. betrachtet wird. Dazu führt ein QR-Code jeweils zu ausgewählten Einspielungen im Internet. So ergänzen sich emotionales Hören, rationales Verstehen und religiöses Glauben zum spirituellen Dreiklang, um diese besonderen Tage tiefer zu erleben und bewusster zu gestalten.

Vom Autor sind auch drei lesenswerte Bände mit Liedportraits erschienen: Ich lobe meinen Gott. 40 Gotteslob-Lieder vorgestellt und erschlossen (2015); Sing, bet und geh auf Gottes Wegen. 40 neue und bekannte geistliche Lieder erschlossen (2015); Erfreue dich Himmel, erfreue dich Erde. 40 Gotteslob-Lieder erschlossen und vorgestellt. (2018) – alle Verlag Herder.



Lichterfüllt. Gebete in allen Lebenslagen, hg. vom Bischöflichen Ordinariat Regensburg, Regensburg: Verlag Pustet 2023, 232 S.

Eine reiche Gebetsammlung für jedes Lebensalter und jede Lebenslage: Feste im Kirchenjahr, Sonntag, Tageszeiten; aber auch Übergänge, Brüche und Nöte des Lebens. Es präsentiert Gebete zum gottesdienstlichen (in „wir“-Form) ebenso wie zum persönlichen Beten („ich“-Form). Die Auswahl der Gebetstexte in zeitgemäßer Sprache verschiedenster Autorinnen und Autoren versucht, eine moderne Formulierungshilfe in der Sprachlosigkeit vieler Menschen zu geben. Mit Leitfaden für das persönliche Beten im Anhang.